

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 55

Zement-Baukleber



Anwendungsbereiche

Vergüteter Zement-Baukleber mit universellen Einsatzbereichen. Anwendung auf sämtlichen mineralischen Problem- und Mischuntergründen im Baubereich. Klebe- und Armierspachtel für Putzträgerplatten. Haftbrücke/Haftmörtel mit oder ohne eingelegtem Armierungsgewebe für Zement- oder Kalk-Zement-Putze auf glatten Betonflächen oder mit Gewebeeinlage auf vorgängig zugeputzten Schlitzten. Anbringung des darauf folgenden Kalk/Zement-Unterputzes frisch-auf-frisch. Klebe- und Armierungs-Spachtelmasse auf Dämm- und Bauplatten wie EPS-Platten, XPS-R Platten, Holzwolle-Bauplatten oder PU-Dämmplatten, welche z.B. in Keller- oder und Innenräumen zur Anwendung kommen. Nicht für die Herstellung von Wärmedämm-Verbundsystemen - WDVS geeignet. Bei Verwendung als Haftbrücke/Haftmörtel für Kalk/Zement-Unterputze auf Bauplatten (z.B. XPS-R-Platten) sind auch die jeweils gültigen Verputzempfehlungen zu beachten. Bei Mischmauerwerk als armierte Haftbrücke/Haftmörtel in Kombination mit RÖFIX P50 Armierungsgewebe. Je nach Konstruktion ist auch noch eine zusätzliche, nachträgliche und vollflächige Armierungsspachtelung erforderlich, um das Riss-Risiko zu minimieren.

Eigenschaften

- Gute Haftung
- Universell anwendbar

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000572034
EAN	9003304461035
INFO	Swiss System nur CH
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-0,8 mm
Farbe	Grau
Verbrauch	ca. 1,5 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit	ca. 16,25 L/EH

RÖFIX 55

Zement-Baukleber

Artikelnummer	2000572034
Ergiebigkeit Liter	16,25 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 8,3 L/EH
Brandverhalten	A1
Kapillare Wasseraufnahme	$\leq 0,4 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{min}$ 0,5 EN 998-1
Wasserdampfdiffusion	ca. 35
Haftzugfestigkeit	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$
Druckfestigkeit	ca. 13 N/mm^2 (28 d)
Biegezugfestigkeit	ca. $4,5 \text{ N/mm}^2$
Wärmeleitfähigkeit	0,82 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) 0,89 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)
E-Modul	ca. 10 GPa
Frischmörtelrohddichte	ca. 1750 kg/m^3
Mörtelgruppe	GP EN 998-1 CS IV EN 998-1 Wc0 EN 998-1
pH-Wert	13
Schüttdichte	ca. 1500 kg/m^3 EN 1097-3
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Trockenrohddichte	ca. 1530 kg/m^3
Untergrund Temperatur	5 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Mineralisch
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Haftung
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials,

mindestens aber während 3 Tagen, vor Frost schützen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen.

RÖFIX 55

Zement-Baukleber

Untergrund-Vorbehandlung

Bauwerksfugen dürfen nicht überputzt werden. Hier müssen geeignete Fugenprofile eingesetzt werden, wobei deren Hersteller-Richtlinien zu beachten sind. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Bei mehrlagigen Farbanstrichen oder bereits kreidenden Anstrichen wird stets ein vorgängiger Haftungstest mittels Abrissprobe empfohlen. Zu verarbeitende Dämm-, oder Bauplatten müssen trocken, sauber, rau bzw. entsprechend aufgeraut sein. Je nach verwendeter Dämm- oder Bauplatte kann eine zusätzliche Verdübelung erforderlich sein.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Verarbeitung

Bei Verwendung als Haftbrücke/Haftmörtel ca. 3 mm dick auftragen, je nach Bedarf RÖFIX P50 Armierungsgewebe einlegen und mit einer Zahntraufel kreuz und quer aufkämmen. Der darauffolgende Kalk/Zement-Unterputz wird frisch-auf-frisch aufgetragen. Für gipshaltige Unterputze kann diese Ausführung nicht erfolgen. Bei Verwendung als Armierungsputz in einer Schichtdicke von ca. 3 mm aufspachteln und RÖFIX P50 Armierungsgewebe mittig einbetten. Das Armierungsgewebe wird an den Stössen jeweils 10 cm überlappend verlegt.

Bei Verwendung als Kleber für Bau- oder Dämmplatten: Je nach Anwendungsgebiet empfiehlt sich immer eine vollflächige Verklebung (z.B. mit Zahntraufel). Bei zu unebenen Untergründen kann auch mittels Rand-Wulst-Punkt Methode verklebt werden. Dabei sind die Platten stets mit mind. 40 % Verklebungsfläche aufzubringen. Die Platten sollten bis zum ausreichenden Erhärten des Klebers (ca. 3 Tage) nicht mechanisch belastet werden (z.B. durch Schleifen der Bauplatten, oder durch Bohren oder Setzen von Dübel sowie durch weitere Überarbeitungen).

Zahntraufel halbrund

Die aussenseitigen Diagonalarmierungen an allen Ecken von Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen o.ä.) sind in der Grösse von ca. 20x40 cm auszuführen und vor der Flächenspachtelung aufzubringen.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Zertifikate



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.